

Anstelle der ‚Stadtmauer‘ **Bald strahlen hier neue Solarhäuser**

CHEMNITZ - Solar-Eigenheime statt Platte: Mitten im Heckert-Gebiet, auf der Brachfläche der ehemaligen „Stadtmauer“, sollen zwölf Niedrig-Energiehäuser entstehen. Gestern war Baustart.

Vor einem Jahr hatten Bagger die Elfgeschosser an der Johann-Richter-Straße 9-27 plattgemacht. Jetzt soll die Wiese kleinteilig bebaut werden - so wie früher, als es zwischen Morgenleite und Hutholz noch dörfliche Strukturen gab. „Wir folgen damit der Empfehlung des Stadtentwicklungskonzeptes und können zugleich alternative Wohnformen anbieten“, sagt Dagmar Kunz von der Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf (WCH).

Partner Fasa AG baut auf 650 bis 1 100 Quadratmeter großen Parzellen zwölf schlüsselfertige Eigenheime. „Alle Häuser werden ganzjährig solarthermisch beheizt, kommen ohne Gas-, Öl- und Wärmepumpenheizung aus“, erklärte Fasa-Sprecherin Belinda Ebersbach (24). Die Häuser können gekauft oder gemietet werden. Mehr unter: www.fasa-ag.de und www.wch-eg.de pap



Die Verantwortlichen von WCH und Fasa AG enthüllten gestern gemeinsam die Bautafel.

Foto: Christof Heyden